

Solitude-Gymnasium stellt sich vor

## Erstmals „Tag der offenen Tür“ in digitaler Form

Weilimdorf (tom). Üblicherweise lädt das Solitude-Gymnasium die zukünftigen Fünftklässler und ihre Eltern Anfang März zu einem Tag der offenen Tür in die Schule ein. Aufgrund der Pandemie findet der „Tag der offenen Tür“ dieses Jahr erstmals digital statt.

Schülerinnen und Schüler der zukünftigen Klasse 5 und deren Eltern sind dieses Jahr erstmals zu einem digitalen „Tag der offenen Tür“ ins Solitude-Gymnasium eingeladen. Genauer gesagt handelt es sich um digitale Tage der offenen Tür, denn interessierte Schülerinnen und Schüler können, wie die Schule mitteilt, spätestens ab dem 22. Februar bis zum Anmeldezeitraum im März auf der Homepage der Schule das Gymnasium digital und virtuell kennenlernen.

Das Solitude-Gymnasium zählt seit dem Schuljahr 2020/21 zu den offenen Ganztagschulen in Baden-Württemberg. Offene Ganztageschule bedeutet, dass die Eltern die Möglichkeit haben, dieses Angebot für ihre Kinder, die die Klassenstufen fünf, sechs und sieben besuchen, wahrzunehmen, sofern sie dies möchten. „Indem unsere Schülerinnen und Schüler ihre Zeit auch außerhalb des regulären Unterrichts sinnvoll nutzen und gestalten können, kann Schule zum Lebensraum werden“, erklärt Schulleiterin Susanne Schwahn in einem Statement auf der Webseite der Schule.

Im Grundschulbereich ist in den letzten Jahren ein kontinuierlicher Ausbau hin zum Ganztags erfolgt. „Ganztagschulen sind ein wichtiger Baustein für mehr Bildungs- und Chancengerechtigkeit sowie bessere Schulleistungen und sie unterstützen die Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, hält dazu Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann in einer Pressemitteilung des Kultusministeriums fest.



Der Tag der offenen Tür am Solitude-Gymnasium für die zukünftigen Fünftklässler findet in diesem Jahr erstmals nicht in der Schule, sondern in digitaler Form statt. Foto: Archiv Tommasi

Mit der offenen Ganztageschule garantiert das Solitude-Gymnasium allen Schülerinnen und Schülern, die sich dafür entschieden haben, ein verlässliches Angebot von 7.45 Uhr bis 15 Uhr an vier Tagen in der Woche (Montag bis Donnerstag). „Durch den offenen Ganztags besteht für alle Eltern hier eine Wahlmöglichkeit und keine Verpflichtung“, betont die Schulleitung. Viele Elemente des Ganztags (Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, AG-Angebote) sind vorhanden. Diese sollen in Zukunft weiter qualitativ ausgebaut werden, sodass alle Schülerinnen und Schüler hier von profitieren können.

„Unser Anspruch ist es, unseren Schülerinnen und Schülern bedarfsgerechte Angebote zu machen, sowie ihrer persönlichen Entwicklung gerecht zu werden. Der Ausbau unserer Schule zur „Offenen Ganztagschule“ bietet uns nun weitere Möglichkeiten und Freiheiten dies weiter umzusetzen“, so Schulleiterin Schwahn weiter.

Das schulische Angebot am Solitude-Gymnasium ist sehr vielfältig. Seit einigen Jahren gehört der bilinguale Zug (Englisch) fest dazu. Der bilinguale Zug richtet sich an sprachlich interessierte und lernbereite Schülerinnen und Schüler. Pädagogisches Ziel ist es, durch interkulturelles Lernen den Schülerin-

nen und Schülern Kompetenzen zu vermitteln, die in unserer heutigen Berufswelt immer wichtiger werden. Kaum ein Beruf bewegt sich heute ausschließlich innerhalb nationaler Grenzen und Sprachen. Schüler des bilingualen Zuges erhalten in der fünften und sechsten Klasse sechs beziehungsweise vier Stunden Englischunterricht und werden methodisch und sprachlich auf den bilingualen Sachfachunterricht der folgenden Klassen vorbereitet. Der Sachfachunterricht in Englisch startet in Klasse sieben dann mit Geographie. In den folgenden Schuljahren kommen Geschichte und Biologie hinzu.

Und es gibt noch viele weitere Optionen, die Schullaufbahn am Solitude-Gymnasium über den normalen Fächerkanon hinaus individuell zu gestalten. In Klasse sechs etwa können sich die Schülerinnen und Schüler zwischen Französisch oder Latein als zweite Fremdsprache entscheiden. In Klasse acht haben sie dann die Wahl zwischen Naturwissenschaft und Technik - kurz NwT - und Italienisch als weitere Fremdsprache. NwT wird fächerübergreifend unterrichtet. Ziel ist es, die Basisfächer Biologie, Chemie, Geographie und Physik in ihrer Vernetzung zu begreifen und damit naturwissenschaftliche Denk- und Arbeitsweisen zu vermitteln und zu vertiefen. Wer sich für

Italienisch entscheidet, lernt die Sprache mindestens drei Jahre lang und erreicht am Ende von Klasse zehn das Niveau B1, das sie sich auch zertifizieren lassen können. Weitere Angebote im Fächerkanon sind Literatur, Psychologie, Astronomie, oder Informatik sowie Medienbildung und last but not least stehen auch noch verschiedene AGs wie Theater, Chor, Orchester, Forschen und Experimentieren, Schulgarten und andere mehr zur Wahl.

Wie bereits erwähnt, wird es spätestens ab dem 22. Februar auf der Homepage der Schule [www.solitude-gymnasium.de](http://www.solitude-gymnasium.de) digitale und virtuelle Angebote geben, mit denen sich das Gymnasium vorstellt. Genauere Informationen dazu gibt es ebenfalls auf der Homepage.

Die Anmeldung selbst erfolgt nach wie vor am 10. und 11. März und kann dieses Jahr sowohl persönlich als auch telefonisch erfolgen. Die entsprechenden Zeiten sind ebenfalls der Homepage zu entnehmen. Das Solitude-Gymnasium bietet interessierten Eltern und Schülern natürlich durchweg die Möglichkeit, sich persönlich beraten zu lassen. Hierfür kann ein Termin über das Sekretariat vereinbart werden oder eine E-Mail ([solitude.gymnasium@stuttgart.de](mailto:solitude.gymnasium@stuttgart.de)) mit Fragen an die Schule geschickt werden.